

PROGRAMM

**22–25.5
2025**

SEHEN / VERSTEHEN // ERLEBEN ///
FILMMUSEUM POTSDAM

**Filmfestival für
nachhaltiges Leben**

**GREEN
VISIONS
POTSDAM**



greenvisions-potsdam.de

Elf Nullen

Wer hätte das gedacht, dass unsere Zukunft von so vielen Nullen abhängt: 100 Milliarden Euro (das sind elf Nullen!) stehen unserer Bundesregierung für den Klima- und Transformationsfonds zur Verfügung, um die erstmals im Grundgesetz verankerte Klimaneutralität bis 2045 noch zu erreichen. Es wurde höchste Zeit: Auch im vergangenen Jahr hat sich der Klimawandel rasant beschleunigt und 2024 war das heißeste Jahr seit Beginn der Wetteraufzeichnung. Es muss nicht sein, dass die Gletscher im Eiltempo weiter schmelzen, die Ozeane immer wärmer werden, mit Plastik vermüllen und Kriege extreme Klimaschäden verursachen. Es ist die Art und Weise, wie wir leben, in unserer an stetigem Wachstum orientierten Gesellschaft.

Wir haben dieses Jahr wieder Filme und Menschen nach Potsdam eingeladen, die uns Alternativen zeigen. Menschen, die sich um Wiederverwertung, Kreislaufwirtschaft,



© Andreas Kläber

erneuerbare Energiequellen und ethische Herstellungsverfahren kümmern und damit erfolgreich sind.

Auf dem „Markt für nachhaltiges Leben“ vor dem schönen Filmmuseum Potsdam kann gegessen, getrunken und über die Filme geredet werden. Kinder lernen kochen und an den Marktständen gibt's Tipps für den Alltag. Wir könnten also alle besser und glücklicher leben, unsere Umwelt schonen und unseren Kindern und Enkeln eine lebenswerte Welt hinterlassen. Wir freuen uns auf Sie.

Herzlich, Ihr Dieter Kosslick
GREEN VISIONS POTSDAM

INHALT

Filmfestival NEUE ELEMENTE, ANDERE PERSPEKTIVEN	04
Wissenschaft PRIMA KLIMA? ... FILME, FAKTEN UND VISIONEN	06
Markt für nachhaltiges Leben PROBIER' MAL ZUKUNFT	08
Partner-Programm HAYAO MIYAZAKI	10
Kiez-Kino STADTGESPRÄCH	12
Klimapreis KLIMAPREIS DER LANDESHAUPTSTADT POTSDAM	14
Programm ÜBERSICHT UND FILMANGABEN	16
Informationen TICKETS, SPIELORTE UND IMPRESSUM	38
Kiez-Kino-Programm FILME, ORTE	42

Ein Erlebnis,
das bleibt

Veranstaltungen

Führungen

www.baumundzeit.de



BAUM&ZEIT

Deutschlands einziger
Baumkronen- und
Zeitreisepfad

Neue Elemente, andere Perspektiven

Neben dem Hauptprogramm mit Filmvorführungen und Publikumsgesprächen, dem Markt für nachhaltiges Leben und Lesungen namhafter Autor:innen bietet GREEN VISIONS POTSDAM in diesem Jahr auch eine Reihe besonderer Programmpunkte, die das Festival um neue Perspektiven und Formate erweitern.

In Zusammenarbeit mit Bürger- und Begegnungshäusern präsentiert das neue KIEZ-KINO Filme in Potsdamer Stadtteilen. An drei Tagen werden in Drewitz, Schlaatz, Waldstadt und Groß Glienicke besondere Umweltfilme gezeigt (siehe S. 42, 44, 46).

In Kooperation mit der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF und Planet Narratives veranstaltet GREEN VISIONS POTSDAM einen Film- und Diskussionsnachmittag über die Kraft des fiktionalen Erzählens anhand der brillanten, preisgekrönten Animationsfilme des japanischen Meisters Hayao Miyazaki.

Anzeige

FILMFESTIVAL



Mein Nachbar Totoro © Studio Ghibli

Am Freitag gibt es in der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF einen Nachmittag über die Kraft des fiktionalen Erzählens des japanischen Animationsfilmers Hayao Miyazaki, der für Filme wie *Mein Nachbar Totoro* oder *Prinzessin Mononoke* bekannt ist. Im Mittelpunkt steht seine tiefe Verbundenheit mit der Natur.

UNESCO Creative City of Film Potsdam und GREEN VISIONS POTSDAM präsentieren Kurzfilme aus sieben verschiedenen UNESCO Creative Cities. Die Animations-, Dokumentar- und Spielfilme zeichnen ein facettenreiches Bild unserer heutigen Welt (siehe S. 34).

Eine Sondervorführung des preisgekrönten Films und Publikumslieblings *Unsere große kleine Farm* findet im Neuen Lichtspielhaus in Beelitz statt und rundet die neuen Elemente des diesjährigen GREEN VISIONS-Festivals ab (siehe S. 23).

Anzeige

FILM OHNE GRENZEN
FILM WITHOUT BORDERS

11.09.–14.09.2025

13. Internationales Filmfestival
Bad Saarow am Scharmützelsee

ALLES
MENSCH!



filmohnegrenzen.de

lausitz
festival
24.08 - 14.09.2025

DREI WOCHEN
KUNST UND KULTUR
IM HERZEN EUROPAS

Tickets und Infos unter: lausitz-festival.eu

Bad Muskau/Mużakow
Cunewalde/Kumwald
Cottbus/Chóšebuz
Finsterwalde
Domsdorf
Görlitz
Löbau
Zittau
Forst/Baršć
Hoyerswerda/Wojerecy
Senftenberg/Zly Komorow
Weißwasser/O.L./Běla Woda



Prima Klima?

2024 sind die Treibhausgasemissionen in Deutschland erstmals deutlich gesunken – ein Rückgang um 3,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Damit wurden die im Klimaschutzgesetz formulierten Ziele erreicht. Doch ein genauer Blick zeigt: Für echte Klimaneutralität reicht das noch lange nicht.

Vor allem im Verkehr gab es nur wenige Fortschritte. „Zu sechs der acht Hitzewellen, die wir zuletzt analysiert haben, wäre es ohne die Verbrennung fossiler Brennstoffe nicht gekommen“ – so die Klimaforscherin Friederike Otto vom Grantham Institute for Climate Change in London.

Es müssen schnell Maßnahmen erfolgen, sonst könnte sich die Erde bis Ende des Jahrhunderts um bis zu 2,8 Grad Celsius erwärmen. Auf der Klimakonferenz 2015 in Paris hatten sich 195 Staaten darauf geeinigt, die Erderwärmung auf möglichst 1,5 Grad Celsius gegenüber dem vorindustriellen Niveau zu beschränken.

Die Herausforderung ist groß. Um den weltweiten Temperaturanstieg zu begrenzen, müssen die globalen Emissionen drastisch gesenkt werden. Die Ziele wirken ambitioniert, sind aber erreichbar, wenn kluge politische Entscheidungen, technologische Innovation und gesellschaftliches Engagement zusammenwirken.

» Die Ziele wirken ambitioniert, sind aber erreichbar ...

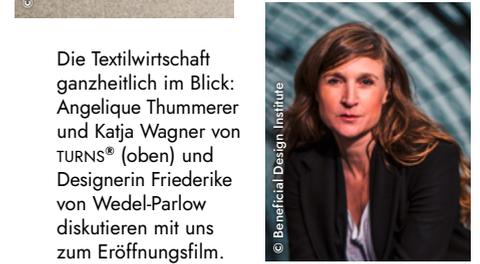
niert, sind aber erreichbar, wenn kluge politische Entscheidungen, technologische Innovation und gesellschaftliches Engagement zusammenwirken.

Filme, Fakten und Visionen

GREEN VISIONS POTSDAM vereint die emotionale Kraft des Films mit der analytischen Arbeit von Wissenschaft und Expert:innen – in Kooperation mit proWissen Potsdam e.V.

Zum Eröffnungsfilm *Dust to Dust* freuen wir uns auf besondere Gäste: Die Berliner Designerin und Professorin Friederike von Wedel-Parlow erforscht die Textilwirtschaft aus einem ganzheitlichen Blick und verbindet künstlerisch-wissenschaftliche Theorie mit Praxis. 2016 gründete sie das Beneficial Design Institute, das sich der Entwicklung nachhaltiger Materialkreisläufe in der Mode widmet. Ebenfalls dabei sind die Ingenieurin Angelique Thummerer und die Textilbetriebswirtin Katja Wagner von **TURNNS®**, einem Start-up aus Ansbach. **TURNNS®** setzt erfolgreich auf Recycling und Kreislaufsysteme.

Zum Abschlussfilm *The Wolves Always Come at Night* am Sonntag freuen wir uns auf Professor Anders Levermann. Vor dem Film wird er über die Zukunft der Klimapolitik sprechen. Der renommierte Physiker und



Die Textilwirtschaft ganzheitlich im Blick: Angelique Thummerer und Katja Wagner von **TURNNS®** (oben) und Designerin Friederike von Wedel-Parlow diskutieren mit uns zum Eröffnungsfilm.



Anders Levermann vom PIK: „Wir müssen uns klarmachen, dass das Klimaproblem nicht so kompliziert ist, wie viele denken.“

Klimaforscher leitet seit über 20 Jahren die Komplexitätsforschung am Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK). Seit 2004 ist er zudem Ko-Autor des UN-Weltklimarats (IPCC). In seinen Studien beschäftigt er sich mit der produktiven Verknüpfung begrenzter Ressourcen und der Weiterentwicklung unseres globalen Wirtschaftssystems.

Probier' mal Zukunft

Der Markt für nachhaltiges Leben

Was können wir im Alltag für den Klimaschutz und die Nachhaltigkeit tun? Antworten darauf gibt es beim Markt für nachhaltiges Leben – direkt vor dem Filmmuseum Potsdam.



Der Markt des Festivals will neue Wege zeigen, kreative Lösungen anbieten und Zukunftsideen präsentieren. Ob nachhaltig produzierte Lebensmittel, klimafreundliche Energieversorgung oder überraschende Entdeckungen – der Markt bietet Platz für Austausch und Beratung.

Die Verbindung zum Festivalprogramm ist dabei ganz direkt: Was wir im Kino sehen und nach Diskussionen besser verstehen, lässt sich hier erleben. Besuchen Sie zum

Beispiel am Stand der EWP (Energie und Wasser Potsdam) eine interaktive Ausstellung zur Klimastrategie. Holen Sie sich beim Marktgespräch mit Chris Popa vom ProVeg e.V. und der international erfolgreichen Kochbuchautorin Elisabeth Fischer Anregungen für eine pflanzenbasierte Ernährung. Oder machen Sie mit Ihren Kindern bei einem Kochkurs mit – und setzen Sie die neuen Rezepte gleich in die Tat um. Wie alltagstauglich nachhaltige Fortbewegung sein kann,

lässt sich am besten bei einer Fahrt mit dem Lastenfahrrad ausprobieren.

» Lassen Sie sich inspirieren für ein gutes Leben ...

Kosten Sie fair produziertes Olivenöl, Potsdamer Gartenhonig, und selbstverständlich

MARKT FÜR NACHHALTIGES LEBEN



Die EWP lässt Sie in einer interaktiven Ausstellung Energie mit Zukunft entdecken.

gibt es gutes Essen und Trinken aus der Region. Holen Sie sich im direkten Gespräch in kleiner Runde Anregungen für Ihren nachhaltigen Alltag. Dafür gibt es unsere Marktgespräche.

FREITAG BIS SONNTAG

12–18 UHR vor dem Filmmuseum Potsdam

Alle Workshops und Angebote unter:
www.greenvisions-potsdam.de/markt

SAMSTAG, 24.05.2025

12.00 UHR

Olivenanbau in Brandenburg – kann das klappen? Theda Pförtner berichtet aus dem Versuchshain.

13.00 UHR

Die Zukunft is(s)t pflanzlich. Lernen Sie mit Chris Popa die internationale Arbeit von ProVeg kennen und wie wir konkret etwas verändern können – auf unserem Teller und für die Welt!

14.00 UHR

Ist eine demokratische Ordnung nachhaltiger als jede andere Staatsform? Lars Dreiucker und Fulvia Modica vom Lausitzfestival diskutieren mit Ihnen!

15.00 UHR

Cashews ohne Umweg, dafür mit Impact. Das Team von gebana informiert über alternative und nachhaltige Lieferketten.

Programmauswahl (alle Angebote unter www.greenvisions-potsdam.de/markt)

16.00 UHR

Tangpons – Überraschende Nutzungsmöglichkeiten für Ressourcen aus dem Meer. Meeresalgen aus mariner Permakultur sind ein nachhaltiges und kreislauffähiges Material. Tampons sind nur eine Möglichkeit es zu nutzen – fragen Sie das Team von VylD!

SONNTAG, 25.05.2025

12.00 UHR

Char2Cool – CO₂-Kompensation durch Produktion von Pflanzenkohle aus Wasserhyazinthen. Lernen Sie ein engagiertes Projekt kennen: für Klimaschutz, Arbeitsplätze und Ernährungssicherheit in armen Regionen.

14.00 UHR

Unverpackt – Sinn, Hürden und Chancen. Das Team von FAIRVERPACKT in Babelsberg zeigt Wege des solidarischen Wirtschaftens: mit dem FAIRwandtschafts-Modell und dem umweltfreundlichen Neubeschichten von Pfannen – frei von Schadstoffen wie PFOA, GenX, APEO und BPA (Partner von Sand & Stein).

Hayao Miyazaki – Stimme(n) der Natur

GREEN VISIONS POTSDAM lädt gemeinsam mit dem Nachhaltigkeitsbüro für Lehre der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF, der UNESCO City of Film Potsdam und Planet Narratives zu einem Film- und Diskussionsnachmittag ein.



Miyazaki, Spirit of Nature



Prinzessin Mononoke

Gezeigt werden *Prinzessin Mononoke* (1997) und der neue Dokumentarfilm *Miyazaki, Spirit of Nature* (2024). Im Anschluss diskutieren Expert:innen über die Kraft fiktionalen Erzählens und seinen Einfluss auf unser Denken und Handeln.

Der japanische Animationsmeister Hayao Miyazaki lässt die Natur als spirituelle Kraft in seine Filme einfließen. Werke wie *Prinzessin Mononoke* zeigen das fragile Gleichgewicht zwischen Mensch und Natur und laden dazu ein, unsere Umwelt mit Respekt und Verantwortung zu betrachten.

Eintritt frei, kein Ticket erforderlich

Kino 1

Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF
Marlene-Dietrich-Allee 11, 14482 Potsdam

FREITAG, 23.05.2025

14.00–16.20 UHR

Film: Prinzessin Mononoke (Deutsch)
Animation, Japan, 1997, 133 Min.
Regie: Hayao Miyazaki

16.30–18.00 UHR

Film: Miyazaki, Spirit of Nature (Englisch)
Dokumentarfilm, Frankreich, 84 Min.
Regie: Léo Favier

18.00–19.00 UHR

Podiumsdiskussion

Dr. Nicole Zabel-Wasmuth (Planet Narratives), Lars Jessen (Regisseur), Dr. Maïke Sarah Reinerth (Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF)

Moderation: Lisa Nawrocki (Focal Point UNESCO Creative City of Film Potsdam)

Geld kann die Welt verändern. Mit Deinem GLS Konto.



GLS Bank

Stadtgespräch

Das Kiez-Kino bringt große Themen in die Nachbarschaft



Zwei der vier Spielstätten des diesjährigen Kiez-Kinos: Bürgerhaus am Schlaatz und Haus der Begegnung Waldstadt



In vier Stadtteilen – Drewitz, Schlaatz, Groß Glienicke und Waldstadt – zeigen wir Filmklassiker und aktuelle Produktionen, die sich mit Umwelt- und Gesellschaftsfragen auseinandersetzen.

Das Kiez-Kino geht über das Zuschauen hinaus: Nach jeder Vorführung laden wir zum offenen Bürger:innendialog ein. Gemeinsam diskutieren wir mit Wissenschaftler:innen über Klimawandel, Umweltgerechtigkeit und individuelle Verantwortung – immer mit Blick auf unseren Alltag. Mit dieser besonderen Filmreihe innerhalb des Festivals möchten wir zum Nachdenken anregen, neue Perspektiven eröffnen und die lokale Gemeinschaft stärken. Unser Ziel: mehr Nachhaltigkeit im eigenen Kiez.

Die Veranstaltungen sind kostenlos und für alle offen. Wir freuen uns auf einen lebendigen Austausch und inspirierende Ideen, um die Welt ein kleines Stück besser zu machen. Das Kiez-Kino Potsdam wird in Kooperation mit dem internationalen FILM OHNE GRENZEN-Festival im brandenburgischen Bad Saarow sowie mit Unterstützung der Nemetschek Stiftung und des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg durchgeführt.



FILMPARK
Babelsberg

ACTION.FUN.ENTERTAINMENT.

SAISON 2025
12.APR-01.NOV



Deine Reise durch die Welt des Films!
Jetzt Touren, Shows und filmreife Event-Highlights entdecken.
filmpark-babelsberg.de

Der Klimapreis der Landeshauptstadt Potsdam



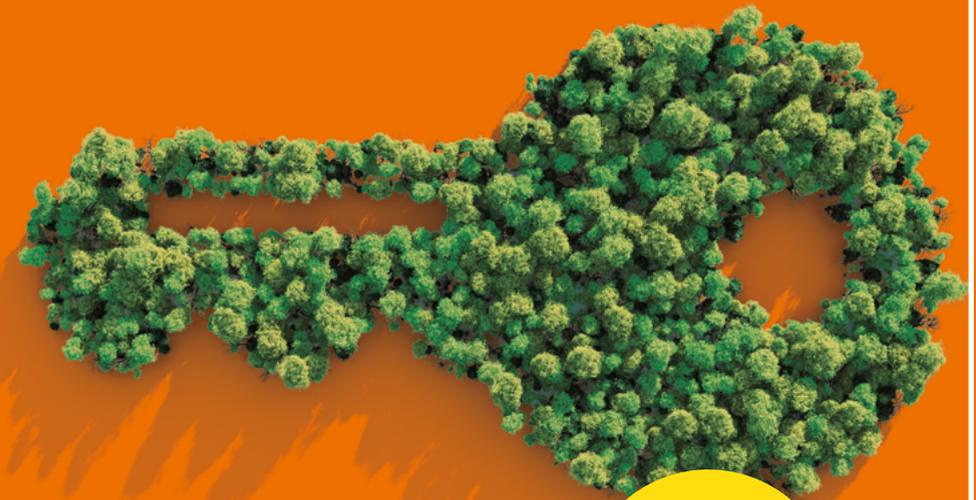
Die Preisträger:innen des Klimapreises der Landeshauptstadt Potsdam 2024



Zum Auftakt des Festivals heißt es wieder: Preise für's Klima. Am 22. Mai 2025 um 16 Uhr wird im Filmmuseum Potsdam der Potsdamer Klimapreis 2025 verliehen.

Die Auszeichnung wird in diesem Jahr an drei Schulen sowie an eine Potsdamer Institution vergeben. Bei den ausgewählten Projekten steht die Anpassung an den Klimawandel im Mittelpunkt. Es geht um Wasserknappheit, Hitze- und Baumschutz, die Förderung der Biodiversität sowie um insektenfreundliche Gärten. Mit der Verleihung des Klimapreises gleich zu Beginn des Festivals feiert GREEN VISIONS POTSDAM Engagement, neue Ideen und die Bereitschaft zur Veränderung.

Der Potsdamer Klimapreis wird seit 2011 von der Landeshauptstadt Potsdam, den Stadtwerken Potsdam, dem Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK) und dem Energie Forum Potsdam e.V. vergeben. Er würdigt kreative Ideen und konkrete Beiträge für mehr Klimaschutz im Alltag – direkt aus der Stadtgesellschaft.



Besuchen Sie uns auf: [buwog.de](https://www.buwog.de)

Nachhaltiges Bauen. Schlüssel zur Zukunft.

Nachhaltiges Wohnen bedeutet für uns mehr als ein Trend. Mit innovativen Quartiersentwicklungen schaffen wir lebendige, lebenswerte Orte, die Umwelt und Menschen in den Mittelpunkt stellen.



Für Sie in Potsdam Krampnitz – unser neues Quartier LILLESTAD. Interesse an einer Eigentumswohnung? Dann informieren Sie sich jetzt!

[lillestad.de](https://www.lillestad.de)

Festival-Programm

FILMMUSEUM POTSDAM

DONNERSTAG, 22.05.

16.00 UHR

Preisverleihung des Potsdamer
Klimapreises **› S. 14**

18.30 UHR

Eröffnungsfilm: Dust to Dust
Gespräch: Friederike von Wedel-Parlow
(Beneficial Design Institute),
Angelique Thummerer und Katja Wagner
(TURNS® faserkreislauf) **› S. 18**

FREITAG, 23.05.

10.00 UHR

Film: Made in Ethiopia
Gespräch: Angela Fabel (AllFabEthical,
Circular Fashion) **› S. 19**

12–18 UHR

Markt für nachhaltiges Leben **› S. 8**

14.30 UHR

Film und Lesung: Fungi: Web of Life
Gespräch: Dr. Hannes Hinneburg
(Fraunhofer-Institut für Angewandte
Polymerforschung), Lesung:
Christiane Grefe (Autorin) **› S. 20**

17.00 UHR

Film: How to Poison a Planet
Gespräch: Prof. Dr. Marcus Schladebach
(Universität Potsdam), Birgit Heidsiek
(Green Consultant) **› S. 22**

19.30 UHR

Film: Transamazonia
Gespräch: Helena Zengel (Schauspielerin),
Pia Marais (Regisseurin) **› S. 24**

SAMSTAG, 24.05.

12–18 UHR

Markt für nachhaltiges Leben **› S. 8**

12.00 UHR

Film: Responsible
Gespräch: Prof. Wolfgang Lucht (Potsdam-
Institut für Klimafolgenforschung) ... **› S. 26**

14.30 UHR

Film: Plastic People
Gespräch: Paula Leupold (Max Delbrück
Center), Annette Kraus (Heinrich-Böll-Stiftung
und Bündnis Exit Plastik) **› S. 28**

17.00 UHR

Film und Lesung: The White House Effect
Lesung: Wolfgang Schorlau (Autor),
Denis Scheck (Literaturkritiker) **› S. 29**

20.30 UHR

Film: Spaltung
Gespräch: João Pedro Prado und
Anton Yaremchuk (Regisseure),
Prof. Dr. Bernd Hirschl (Institut für öko-
logische Wirtschaftsforschung) **› S. 30**

SONNTAG, 25.05.

10.00 UHR

Kinderfilm: Akiko – Der fliegende Affe
Gespräch: Veit Helmer (Regisseur
und Drehbuchautor) **› S. 32**

12–18 UHR

Markt für nachhaltiges Leben **› S. 8**

12.30 UHR

Film: Seaweed Stories
Gespräch: Dr. Anna Fricke (Leibniz-Institut
für Gemüse- und Zierpflanzenbau, IGZ),
Elisabeth Fischer (Kochbuchautorin) ... **› S. 33**

14.00 UHR

Kurzfilmprogramm:
UNESCO Creative City of Film Potsdam
Gespräch: Lisa Nawrocki (Focal Point
UNESCO Creative City of Film Potsdam),
Tristan Patrick Sherfield (Regisseur
FORGOTTEN FIBRE), Nermin Hamzagic,
Enis Čišić (Regisseure GAIA), Ariel Victor
(Regisseur I'M A FLOWER) **› S. 34**

16.30 UHR

Film: The Battle for Laikipia
Gespräch: Peter Murimi (Regisseur),
Toni Kamau (Produzentin) **› S. 36**

19.30 UHR

Film: The Wolves Always Come at Night
Gespräch: Prof. Anders Levermann
(Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung),
Gabrielle Brady (Regisseurin),
Julia Niethammer (Produzentin) **› S. 37**

NEUES LICHTSPIELHAUS BEELITZ

FREITAG, 23.05.

18.30 UHR

Film: Unsere große kleine Farm
Gespräch: Bernhard Knuth (Bürger-
meister Beelitz), Dieter Kosslick
(Festivalleiter) **› S. 23**

FILMUNIVERSITÄT BABELSBERG

FREITAG, 23.05.

14–19 UHR

Film- und Diskussionsnachmittag:
Hayao Miyazaki – Stimme(n) der Natur
..... **› S. 10**

KIEZ-KINO

FREITAG, 23.05.

18.00 UHR

**Groß Glienicke Film: Erin Brockovich –
Eine wahre Geschichte**
Gespräch: Prof. Dr. Marcus Schladebach
(Universität Potsdam) **› S. 42**

19.00 UHR

**Waldstadt Film: Erin Brockovich –
Eine wahre Geschichte** **› S. 42**

SAMSTAG, 24.05.

16.00 UHR

Drewitz Film: Micha denkt groß
Gespräch: Lars Jessen (Regisseur),
Prof. Dr. Andreas Taubert (Universität
Potsdam) **› S. 44**

SONNTAG, 25.05.

11.00 UHR

Schlaatz Film: Vergiftete Wahrheit
Gespräch: Prof. Dr. Aswin Mangerich
(Professor of Nutritional Toxicology),
Managing Director of the Institute of
Nutritional Science (Universität Potsdam)
..... **› S. 46**

Informationen zu Spielorten
und Ticketpreisen auf **› S. 38**
Programm und Tickets online:
greenvisions-potsdam.de





© GENERATION 11

DO 22.05. | Dust to Dust

18:30 UHR

ERÖFFNUNGSFILM

Der renommierte japanische Modemacher Yuima Nakazato ist eine Schlüsselfigur in der Bewegung für nachhaltige Mode. Er präsentiert seine Kreationen bei der Haute Couture Fashion Week in Paris. Der Film zeigt den Designer auf seiner Reise nach Kenia zu den unfassbaren Müllbergen von Kleidern aus der Fast-Fashion-Modeproduktion. Dieser Film wirft einen Blick auf eine Branche, die von schockierenden ökologischen und sozialen Exzessen bestimmt wird. 92 Millionen Tonnen Altkleider landen jährlich auf Mülldeponien. Nur wenig davon wird recycelt oder wiederverwendet.

Mit seinen radikalen Neuinterpretationen weist Nakazato der Modeindustrie neue Wege des Recyclings und entwirft eine Zukunftsvision, in der Kreativität und die Sorge um die Welt Hand in Hand gehen.

DEUTSCHLANDPREMIERE

Dokumentarfilm
Japan, 2024, 89 Min.

Englisch/Japanisch mit deutschen Untertiteln

Regie: Kôsai Sekine

Produziert von: Yusuke Kamata

Kamera: Andrzej Rudz

Schnitt: Mariko Ide

DAZU IM GESPRÄCH:

Friederike von Wedel-Parlow (Beneficial Design Institute), Angélique Thummerer und Katja Wagner (TURNS® faserkreislauf)

Moderation: Julia Vismann (rbb radioeins)



© Max Duncan, Courtesy of Hard Truth Films

Made in Ethiopia

FR 23.05.

10:00 UHR

SCHULVORFÜHRUNG

Dokumentarfilm
Kanada/Äthiopien/USA/UK/Dänemark,
2024, 91 Min.

Chinesisch/Amharisch/Englisch/Oromo
mit deutschen Untertiteln

Regie: Xinyan Yu, Max Duncan

Produziert von: Max Duncan, Tamara Dawit,
Xinyan Yu

Kamera: Max Duncan

Schnitt: Biel Andrés, Jeppe Bødskov, Siyi Chen

DAZU IM GESPRÄCH:

Angela Fabel (AllFabEthical, Circular Fashion)

Moderation: Annette Weiß (proWissen Potsdam e.V.)

Als ein riesiger chinesischer Industriepark im ländlichen Äthiopien entsteht, findet sich ein staubiges Bauerndorf mitten in der globalisierten Modewelt wieder. Die schillernde chinesische Direktorin der neuen Fabrik treibt die Tausende von jungen Näherinnen mit Mut und Charme an und verspricht, immer neue Arbeitsplätze zu schaffen. Der einheimische Bauer Workinesh und die Fabrikarbeiterin Beti setzen ganz auf die Zukunft der Fabrik. Doch die anfängliche Hoffnung und der versprochene Wohlstand treffen auf eine am Profit orientierte Wirklichkeit. Der Film wurde über einen Zeitraum von vier Jahren gedreht. Er zeigt Chinas historischen Einfluss auf Afrika und das von Kriegen geplagte Äthiopien – ein Aufeinanderprallen von zwei Welten: versprochener industrieller Fortschritt und eine verschwindende Landschaft, in der das Leben noch immer vom Zyklus der Jahreszeit bestimmt wird.



© Stephen Axford, Planet Fungi

FR 23.05. | **Fungi: Web of Life**
 14:30 UHR | **FILM & LESUNG**

Meist leben sie in der Unterwelt, im Waldboden – nur manchmal wachsen ihre Hüte aus der Erde empor: die Fungi oder Pilze dieser Welt. Der Film folgt dem renommierten Biologen Merlin Sheldrake bei seiner Erforschung des geheimnisvollen Geflechts des Lebens auf unserem Planeten und seiner Suche nach einem wertvollen blauen Pilz – irgendwo mitten im Tarkine, dem Regenwald Tasmaniens. Dabei entdecken wir einige der unglaublichsten Organismen, die je gelebt haben.

Pilze kommunizieren, setzen Duftmarken, es gibt sie in allen denkbaren Farben, manche glühen sogar in der Nacht. Pilze können uns lehren, wie man durch Zusammenarbeit in einer sich dramatisch verändernden Welt überlebt. Von dieser verborgenen Wunderwelt erzählt uns eine betörende Stimme aus Island: die von Björk.

Dokumentarfilm
Australien, 2023, 40 Min.
 Englisch mit deutschen Untertiteln
Regie: Gisela Kaufmann, Joseph Nizeti
Produziert von: David Gross, Jennifer Peedom, Jo-Anne McGowan, Sarah Noonan
Kamera: Stephen Axford, Cam Batten
Schnitt: Paul Phelan
Mit: Björk (Erzählerin)

DAZU IM GESPRÄCH:
 Dr. Hannes Hinneburg (Fraunhofer-Institut für Angewandte Polymerforschung),
 Christiane Grefe (Autorin),
 Benedikt Haerlin (Zukunftsstiftung Landwirtschaft)
Moderation: Julia Vismann (rbb radioeins)

LESUNG:
 Christiane Grefe liest aus ihrem mit Tanja Busse geschriebenen Buch „Der Grund“.



Anzeige

© Stadt Beelitz

STADTKULTUR & SOMMERFEELING
BEELITZ HEISST WILLKOMMEN!



© Stadt Beelitz



© Baum&Zeit



© Stadt Beelitz



© Stadt Beelitz

Nur 30 Minuten von Potsdam und Berlin liegt Beelitz – ein Ort für Entdecker:innen, Genießer:innen und Naturverbundene.

- **Stadtpark Beelitz:** Festivals & Kultur unter freiem Himmel
- **Heilstätten neu gedacht:** Vergangenheit trifft zeitgemäßes Leben und Wohnen
- **Altstadt erleben:** Cafés, Läden & vortrefflicher Genuss
- **Nah & nachhaltig:** Perfekt für Ausflüge auch ohne Auto
- **Events & Ideen:** Von Festen und lebenswerter Stadt

Beelitz. Bekannt für Spargel. Geliebt für mehr.
 beelitz.de | #spargelstadtbeelitz





Aunty Jean Carter. © Rbb/Wyman/The Sydney Morning Herald

FR 23.05. | How to Poison a Planet

17:00 UHR

In *How to Poison a Planet* folgen wir den preisgekrönten Umweltaktivisten, dem amerikanischen Anwalt Rob Bilott und dem Schauspieler sowie Verfechter für mehr Klimagerechtigkeit Mark Ruffalo. Der Film erzählt von ihrem Kampf gegen eine der weltweit gravierendsten und bis heute verharmlosten Umweltkatastrophen – verursacht durch die Herstellung und Verwendung von PFAS. Diese sogenannten „Ewigkeitschemikalien“ befinden sich in zahlreichen Gebrauchsgegenständen unseres Alltags, wie beispielsweise als Antihaftungsbeschichtung in Teflon-Pfannen, der Imprägnierung von Kleidung sowie in zahlreichen Lebensmittelverpackungen. Mit dem Zugang zu bisher unveröffentlichten und beeideten Aussagen von Wissenschaftler:innen und Angestellten entlarvt der Film die korrupten Unternehmen, die die Produktion und Verwendung von PFAS förderten. Obwohl die Firmen um

DEUTSCHLANDPREMIERE

Dokumentarfilm
Australien, 2024, 96 Min.
Englisch mit deutschen Untertiteln

Regie: Katrina McGowan

Produziert von: Janine Hosking, Katrina McGowan, Mat Cornwell

Mit: Mark Ruffalo, Rob Bilott u. a.

DAZU IM GESPRÄCH:

Prof. Dr. Marcus Schladebach (Universität Potsdam), Birgit Heidsiek („Green Film Shooting“-Herausgeberin, Green Consultant)

Moderation: Julia Vismann (rbb radioeins)

die potenzielle Gefahr für Umwelt und Gesundheit wussten, wird bis heute über deren Einsatz und Verbot gestritten. Im nächsten Jahr könnte die EU eine grundsätzliche Entscheidung treffen – ein Heer von Lobbyisten versucht, ein Verbot zu verhindern.



© 2000–2019 PROKINO Filmverleih GmbH

Unsere große kleine Farm

FR 23.05.
18:30 UHR

Unsere große kleine Farm ist die wahre Geschichte der Großstädter John und Molly, die ihr geregtes Leben in Los Angeles aufgeben, um ihren Traum von der eigenen Farm zu leben.

Weil ihr Hund Todd zu laut bellt, müssen Molly und John Chester ihr kleines Apartment in L.A. verlassen. Mit ihrem neuen Zuhause erfüllen sich die beiden zugleich einen Lebenstraum. Die 80 Hektar Land der „Apricot Lane Farms“ mit ihren Obstgärten, Wiesen und Weiden werden nicht nur für die beiden eine neue Heimat, sondern auch für unzählige Haus- und Wildtiere. Darunter sind unter anderem das Schwein Emma und ihr bester Freund, der Hahn „Greasy“.

NUR IM NEUEN LICHTSPIELHAUS BEELITZ

Dokumentarfilm
USA, 2018, 91 Min.
Deutsche Synchronfassung, teilweise untertitelt

Regie: John Chester

Produziert von: Sandra Keats, John Chester

Kamera: John Chester

Schnitt: Amy Overbeck

DAZU IM GESPRÄCH:

Bernhard Knuth (Bürgermeister Beelitz), Dieter Kosslick (Festivalleiter)

Wir begleiten Molly und John über zehn Jahre auf ihrem mutigen, manchmal auch steinigen Weg und erleben, wie ein ausgetrocknetes und brachliegendes Stück Land durch regenerative Landwirtschaft zu vielfältigem neuem Leben erwacht.



© 2024 Mathieu De Montgrand. Pandora Film

FR 23.05. | **Transamazonia**
19:30 UHR

Wie durch ein Wunder überlebt Rebecca (Helena Zengel), die Tochter des Missionars Lawrence Byrne (Jeremy Xido), als Kind einen Flugzeugabsturz im Amazonas. Sie wird zu einer Berühmtheit in der Region und als Wunderheilerin verehrt – was der Mission ihres Vaters sehr zugutekommt. Doch als illegale Holzfäller das Land der indigenen Bevölkerung bedrohen, gerät Rebecca in einen tiefen inneren Konflikt, der ihre Loyalität zu ihrem Vater, der Mission und ihren Glauben erschüttert.

Regisseurin Pia Marais (*Layla Fourie* im Wettbewerb der Berlinale 2013) verwebt in *Transamazonia* ökologische, religiöse und politische Themen zu einem zeitgenössischen Western. Gedreht wurde der Film voller hypnotischer Bilder im Amazonas-Regenwald von Brasilien und Französisch-Guyana.

SPECIAL SCREENING

Spielfilm
Frankreich/Deutschland/Schweiz/Taiwan/Brasilien, 2024, 112 Min.
Portugiesisch/Englisch mit deutschen Untertiteln
Regie: Pia Marais

Produziert von: Sophie Erbs (Gaijin/Cinema Defactor), Christoph Friedel & Claudia Steffen (Pandora Film Produktion)

Kamera: Mathieu de Montgrand
Mit: Helena Zengel, Jeremy Xido, Sabine Timoteo, Hamã Luciano, Rômulo Braga, Philipp Lavra

DAZU IM GESPRÄCH:
Pia Marais (Regisseurin),
Helena Zengel (Schauspielerin)
Moderation: Julia Vismann (rbb radioeins)



à la maison

Lena Frenkel
Am Neuen Garten 64
14469 Potsdam
Tel. 0331 - 27 35 15 57
www.alamaison.de

**Besonderes Essen für
kleine & große Menschen.
Bei Ihnen oder bei uns.**



Anzeige





© Welcome to the Jungle

SA 24.05. | Responsible
 12:00 UHR | There is No Business to be Done on a Broken Planet

Es gibt so etwas wie verantwortungsbewusstes unternehmerisches Handeln. Im Dokumentarfilm *Responsible – There is No Business to be Done on a Broken Planet* lernt man beeindruckende Unternehmen kennen, die verantwortungsvoll für uns Menschen und unsere Erde handeln und trotzdem Gewinne erzielen. Ein Pionier dieses Unternehmertums ist Yvon Chouinard, der in den 1970er-Jahren einen kleinen Anbieter von Outdoorbekleidung namens Patagonia gründete – eine Firma, die mit ihrem Nachhaltigkeitskonzept Weltruhm erlangte. Seine Grundidee war es, zu zeigen, dass es wichtig ist, sich auf die Menschen und den Planeten zu konzentrieren und nicht nur auf den Profit. Diese Unternehmen respektieren die Würde des Menschen, akzeptieren keine Kinderarbeit und schonen die Umwelt. Inzwischen gibt es viele Firmen, die nach diesen Prinzipien arbeiten und die wir als Konsument:innen unterstützen können.

Dokumentarfilm
Frankreich, 2024, 52 Min.
 Englisch/Französisch mit deutschen Untertiteln
Regie: Julien Demond, Tristan Lochon
Produziert von: Guillermo Carreras-Candi, Jérémy Clédat, James Hagger, Robin Noel, Marie Ouvrard
Kamera: Julien Demond
Schnitt: Julien Demond, Jordi Gueyrard

DAZU IM GESPRÄCH:
 Prof. Wolfgang Lucht
 (Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung)
Moderation: Dr. Simone Leinkauf
 (proWissen Potsdam e.V.)

Anzeigen

arteFakt Wir stellen uns den Herausforderungen des Klimawandels

Die **arteFakt Erzeuger-Verbrauchergenossenschaft für Terroir-Olivenöle** mit Oliviers aus Katalonien, Andalusien, Umbrien, Abruzen, Apulien, Kalabrien, Sizilien, Istrien, Korinth, Messenien und Kreta.

Mehr zu unseren nachhaltigen Projekten unter www.artefakt.eu und in der ZDF-Mediathek plan b **Klimawandel auf dem Teller**



© Plastic Soup Foundation

SA 24.05. | Plastic People

14:30 UHR | The Hidden Crisis of Microplastics

Plastik ist ein fester Bestandteil unseres Alltags. Fast jedes Stück Plastik, das aus Erdöl hergestellt wird, zerfällt in Mikroplastik. Diese mikroskopisch winzigen Partikel sind in vielen Alltagschemikalien und Kosmetika enthalten. Sie schweben in der Luft, schwimmen in allen Gewässern, vermischen sich mit unseren Böden und werden so zu einem festen Bestandteil unserer Umwelt. Diese Partikel befinden sich auch in unseren Körpern: in den Organen, im Blut und im Gehirn. Plastik ist zum Albtraum für Mensch und Natur geworden. In Deutschland werden jährlich rund sechs Millionen Tonnen Kunststoffabfälle produziert, darunter fast drei Milliarden Einwegbecher, was im Schnitt 320.000 Bechern pro Stunde entspricht. Die renommierte Autorin und Wissenschaftsjournalistin Ziya Tong wählt in *Plastic People* einen sehr persönlichen Ansatz, um dem Plastik auf die Spur zu kommen.

Dokumentarfilm

Kanada, 2024, 83 Min.
Englisch mit deutschen Untertiteln

Regie: Ben Addelman

Co-Regie: Ziya Tong

Produziert von: Vanessa Dlyln, Stephen Paniccia

Kamera: Roger Singh

Schnitt: Ania Smolenskaia

DAZU IM GESPRÄCH:

Paula Leupold (Max Delbrück Center),
Annette Kraus (Heinrich-Böll-Stiftung und
Bündnis Exit Plastik)

Moderation: Dr. Simone Leinkauf
(proWissen Potsdam e.V.)



© Periscope Films

The White House Effect

FILM & LESUNG | SA 24.05. 17:00 UHR

1988. Es ist heiß und trocken in den USA. Wissenschaftler verkünden im amerikanischen Senat, dass ein bedeutender Klimawandel im Gange ist – der „Greenhouse Effect“. Bei seiner Kandidatur für die Präsidentschaft verspricht Vizepräsident George H. W. Bush, aktiv gegen den Klimawandel vorzugehen. So beginnt der Film, und wir erfahren, was sich während der Präsidentschaft von George H. W. Bush von 1989 bis 1993 wirklich zugetragen hat. Die aufkommende Politisierung der Klimawissenschaft, in der einflussreiche Akteure der Industrie, die Lobbyisten, die Oberhand bekamen, und das trotz der wachsenden Besorgnis der Öffentlichkeit und der Wahlversprechen von Bush. Es ist die Geschichte der Leugnung des Klimawandels, gekaufter Wissenschaftler:innen und des Sieges der Lobbyist:innen.

Dokumentarfilm

USA, 2024, 94 Min.
Englisch mit deutschen Untertiteln

Regie: Bonni Cohen, Pedro Kos, Jon Shenk

Produziert von: Noah Stahl, Josh Penn,
Justine Nagan

Archiv: Gideon C. Kennedy, Rich Remsberg

Schnitt: Daniel Claridge, Sarah Newens

LESUNG:

Wolfgang Schorlau (Autor)

Der Bestseller-Autor Wolfgang Schorlau liest aus seinem neuen Buch „Black Forest“ und spricht mit dem Literaturkritiker Denis Scheck. Die Lesung findet im Rahmen einer Kooperation mit LIT:potsdam statt.

PROGRAMM



© Anton Yaremchuk / Michael Kalb Filmproduktion

SA 24.05. | **Spaltung**
20:30 UHR

„Atomkraft, nein danke!“ – „Atomkraft, ja bitte!“ Diese grundsätzlichen Fragen stellt der Abschlussfilm der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF, *Spaltung*, über die kontroverse Atomdiskussion in Deutschland und im Nachbarland Polen.

Während im bayerisch-schwäbischen Ort Gundremmingen eines der letzten Atomkraftwerke stillgelegt wurde, sollte gleichzeitig in Polen im Ostseeort Choczewo das erste Nuklearkraftwerk des Landes entstehen. Mit Humor und einem präzisen Blick auf die Menschen, die jahrzehntelang im Schatten eines Atomkraftwerkes lebten, sowie die Befürworter eines neuen Kraftwerks in Polen, wird dieses brisante Thema von dem brasilianisch-ukrainischen Regieduo João Pedro Prado und Anton Yaremchuk beleuchtet. Ein Thema, das nicht nur Atome, sondern auch die Gesellschaft spaltet.

Dokumentarfilm
Deutschland, 2025, 74 Min.
Deutsch/Polnisch/Ukrainisch
mit deutschen Untertiteln

Regie: João Pedro Prado, Anton Yaremchuk

Produziert von: Michael Kalb

Kamera: Anton Yaremchuk

Schnitt: Amélie Richter

DAZU IM GESPRÄCH:

Vor dem Film hält Prof. Dr. Bernd Hirschl (Institut für ökologische Wirtschaftsforschung und Brandenburgische Technische Universität (btu) Cottbus-Senftenberg) einen kurzen Impulsvortrag zu Kernenergie.

João Pedro Prado (Regisseur),
Anton Yaremchuk (Regisseur)
Moderation: Lisa Nawrocki (Focal Point
UNESCO Creative City of Film Potsdam)

B BRANDENBURG MUSEUM
für Zukunft, Gegenwart
und Geschichte

SIGNALE DER SIGNALS OF POWER MACHT

Nauen, Kamina, Windhoek
Ausstellung • 16.5. – 2.11.25

www.brandenburg.museum



Foto: Kriszta Tschiesch

Anzeigen

Qualität.
In ihrer
rheinesten
Form.



rheinsberger
**PREUSSEN
QUELLE**

www.preussenquelle.de



© Veit Helmer-Filmproduktion / farbfilm verlag

so 25.05. | **Akiko –
Der fliegende Affe**
10:00 UHR

Akiko, ein junger Affe, der in einem städtischen Zoo lebt, findet heraus, dass die Welt viel mehr zu bieten hat, als er sich je hätte vorstellen können. Als er ausbricht, begibt er sich auf eine abenteuerliche Reise. Er schließt ein ungewöhnliches Bündnis mit einem Adler, einem Waschbären und einem Chamäleon, die ihm helfen wollen, seine Familie in einem weit entfernten, üppig grünen Wald wiederzufinden. Auf ihrem Weg müssen sie alle ihre List aufbringen, um die Polizeidirektorin (Heike Makatsch), die Zoodirektorin (Meret Becker) und den Tierpfleger (Benno Fürmann) zu überlisten.

Kinderfilm (empfohlen ab 4 Jahren)
Deutschland, 2024, 71 Min.
Deutsch

Regie: Veit Helmer

Drehbuch: Veit Helmer

Produziert von: Veit Helmer

Mit: Meret Becker, Benno Fürmann,
Heike Makatsch u. a.)

DAZU IM GESPRÄCH:

Veit Helmer (Regisseur und Drehbuchautor)

Moderation: Britta Steffenhagen (rbb radioeins)



© Seaweed Stories/Lonely Whale

Seaweed Stories

so 25.05.
12:30 UHR

Algen werden einen großen Teil unseres zukünftigen Essens ausmachen: Sie sind gesund, schmecken gut und sind preiswert. Sie pflegen Haut und Haare, und viele Nahrungsergänzungsmittel werden überflüssig.

Während der Ozean unter Plastikverschmutzung und dem Verlust der Artenvielfalt infolge des Klimawandels leidet, nutzen Wissenschaftler:innen die Kraft der Meeresalgen, um Lösungen für diese Herausforderungen zu finden. Algen gibt es seit Millionen von Jahren, sie sind einer der Grundbausteine des Lebens auf unserem Planeten.

In Kalifornien produziert zum Beispiel ein Start-Up aus Algen eine Alternative zum meeresverseuchenden Plastik. Diese naturbasierten Lösungen gehen innovativ gegen die Verschmutzung der Meere vor, als neue

Dokumentarfilm
USA, 2024, 30 Min.
Englisch mit deutschen Untertiteln

Regie: Jake Sumner

Produziert von: Barret Hacia, Jake Sumner,
Lucy Sumner

Kamera: Luke Geissbuhler

Schnitt: James Codoyannis

Mit: Forest Whitaker (Erzähler)

DAZU IM GESPRÄCH:

Dr. Anna Fricke (Leibniz-Institut für Gemüse- und Zierpflanzenbau, IGZ), Elisabeth Fischer (Kochbuchautorin)
Moderation: Annette Weiß (proWissen Potsdam e.V.)

Möglichkeit, die Ökosysteme wiederherzustellen und zu erhalten.

SO 25.05.

14:00 UHR

UNESCO Creative City of Film Potsdam

KURZFILMPROGRAMM

GREEN VISIONS POTSDAM zeigt in Kooperation mit der UNESCO Creative City of Film Potsdam Kurzfilme aus sieben der insgesamt 350 UNESCO Creative Cities. Von Angoulême über Buenos Aires, Bristol, Sarajevo, Bogota/Santiago de Cali und Vilnius nach Potsdam: Die Filme geben Einblicke in unsere Welt aus verschiedenen Perspektiven und Standorten. Im Anschluss folgt ein Podiumsgespräch mit Filmschaffenden, moderiert von Lisa Nawrocki, Leiterin der UNESCO City of Film Potsdam.

2019 wurde Potsdam als UNESCO City of Film anerkannt. Die Basis der Netzwerkarbeit bilden die Nachhaltigkeitsziele der UN (SDGs).

DAZU IM GESPRÄCH:

Lisa Nawrocki (Focal Point UNESCO Creative City of Film Potsdam), Tristan Patrick Sherfield (Regisseur FORGOTTEN FIBRE), Nermin Hamzagic, Enis Čišić (Regisseure GAIA), Ariel Víctor (Regisseur I'M A FLOWER)



LA PÂQUERETTE-RACLETTE

Animationsfilm
Angoulême, Frankreich, 2023, 5 Min.
Französisch mit deutschen Untertiteln

Regie: Lieselotte Macagno

Produziert von: EMCA, Géraldine Zannier



TAHLEQUAH THE WHALE: A DANCE OF GRIEF

Animationsfilm
Vilnius, Litauen, 2023, 15 Min.
Englisch mit deutschen Untertiteln

Regie und Drehbuch: Daniel Kreizberg

Produziert von: Akvilė Bliujūtė-Janušė



QOTZUÑI: PEOPLE OF THE LAKE

Dokumentarfilm
Buenos Aires, Argentinien, 2023, 13 Min.
Englisch mit deutschen Untertiteln

Regie: Gastón Zilberman, Michael Salama

Produziert von: Gastón Zilberman, Michael Salama



KERADÓ

Animationsfilm
Bogota/Santiago de Cali, Kolumbien, 2022, 15 Min.
Caño Emberá mit deutschen Untertiteln

Regie: Andrés Rafael Castillo Garzón, Diego Alejandro Castillo Garzón

Produziert von: Andrés Rafael Castillo Garzón



FORGOTTEN FIBRE

Dokumentarfilm
Bristol, Großbritannien, 2024, 10 Min.
Englisch mit deutschen Untertiteln

Regie: Tristan Patrick Sherfield

Produziert von: Tristan Patrick Sherfield



I'M A FLOWER

Animationsfilm
Potsdam, Deutschland, 2024, 13 Min.
Englisch mit deutschen Untertiteln

Regie und Drehbuch: Ariel Víctor Arthanto

Produziert von: Maritza Grass



GAIA

Animationsfilm
Sarajevo, Bosnien/Herzegowina, 2023, 11 Min.
Ohne Dialog

Regie: Nermin Hamzagic, Enis Čišić

Produziert von: Amra Bakšić Čamo, Adis Đap

Anzeige

Wir machen Lust auf ARTE

Mit uns finden Sie
Ihre persönlichen
ARTE-Highlights



2 Ausgaben
GRATIS
testen

JETZT SICHERN:

 arte-magazin.de/gratis

 040 / 3007 4000





so 25.05. | **The Battle for Laikipia**
16:30 UHR

In Laikipia, einem Naturschutzgebiet in Kenia, gibt es einen seit langer Zeit andauernden Konflikt zwischen den nomadisch lebenden Viehhirten und den weißen Landbesitzern.

Die immer noch ungelösten, aus der Kolonialzeit stammenden, historischen Ungerechtigkeiten werden durch den Klimawandel massiv verschärft, denn die zunehmende Dürre hat verheerende Auswirkungen auf die Pflanzenwelt. Die indigenen Samburu haben zunehmend Schwierigkeiten, überhaupt noch Weideland für ihr Vieh zu finden. Sie drängen auf das gut bewässerte Weideland der Weißen, die ihre Tausende von Hektar absperren. Früher gab es genügend Gras für Viehhirten und Landbesitzer, doch jetzt führt die Dürre zu direkter Konfrontation. Maschinengewehre gegen Speere.

Dokumentarfilm
Kenia/USA/Griechenland, 2024, 94 Min.
Suaheli/Englisch/Samburu mit deutschen Untertiteln

Regie: Daphne Matziaraki, Peter Murimi

Produziert von: Toni Kamau, Daphne Matziaraki

Kamera: Daphne Matziaraki, Peter Murimi, Maya Craig

Schnitt: Sam Soko

DAZU IM GESPRÄCH:

Peter Murimi (Regisseur), Toni Kamau (Produzentin)
Moderation: Julia Vismann (rbb radioeins)

Der Film beschreibt die Herausforderung eines afrikanischen Landes zwischen Postkolonialismus und Klimawandel.

In Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung.



The Wolves Always Come at Night

so 25.05.
19:30 UHR

Die australische Regisseurin Gabrielle Brady erzählt mit großartiger Kameraführung von der durch den Klimawandel verursachten Landflucht in der Mongolei. Das junge Ehepaar Daava und Zaya stammt aus einer Generation von Hirten und zieht seine vier Kinder so auf, wie sie selbst aufgewachsen sind: mit einer engen Verbindung zur Natur und den Tieren, mit denen sie ihr Leben teilen. Ein schwerer Sandsturm hinterlässt verheerende Folgen, welche die Viehzucht unmöglich machen. Sie müssen in die Stadt ziehen, um Arbeit zu finden, wie so viele vor ihnen. Dort leben sie auf engstem Raum in einer Jurtsiedlung am Stadtrand. Sie entfernen sich immer weiter von ihrem geliebten Hirtenleben und ihrer traditionellen Kultur und sehnen sich zurück nach Hause.

Dokumentarfilm
Australien/Mongolei/Deutschland, 2024, 95 Min.
Mongolisch mit deutschen Untertiteln

Regie: Gabrielle Brady

Produziert von: Julia Niethammer, Ariunaa Tserenpil, Rita Walsh

Executive Producer: u.a. Stefanie Plattner

Kamera: Michael Latham

Schnitt: Katharina Fiedler

Mit: Davaasuren Dagvasuren, Otgonzaya Dashzeveg

DAZU IM GESPRÄCH:

Vor dem Film wirft Prof. Anders Levermann (Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung) einen Blick auf die Klimazukunft.

Gabrielle Brady (Regisseurin), Julia Niethammer (Produzentin)
Moderation: Julia Vismann (rbb radioeins)

Tickets und Spielorte

Tickets: www.greenvisions-potsdam.de
Ein begrenztes Ticketkontingent kann über das Filmmuseum reserviert oder am Tag der Vorführung an der Kasse gekauft werden.

Einzelticket: 12 € (ermäßigt* 8 €)

* Ermäßigungen für Schüler:innen, Studierende, Rentner:innen, Menschen mit Behinderung und Arbeitslose gegen Vorlage eines Nachweises

Kinderfilm: 5 €

Für die Eröffnungsveranstaltung gibt es ein begrenztes Ticketkontingent.

UNESCO-Kurzfilmprogramm im Filmmuseum Potsdam: **Eintritt frei, Tickets online**

Film- und Diskussionsnachmittag an der Filmuniversität Babelsberg und Kiez-Kino: **Eintritt frei, kein Ticket erforderlich**

Markt für nachhaltiges Leben und Marktgespräche: **Eintritt frei**

Filmmuseum Potsdam

Breite Straße 1a, 14467 Potsdam
Museum, Kino und Sammlungen sind barrierefrei.

Das Filmmuseum befindet sich in Potsdams historischer Mitte, ganz in der Nähe des Hauptbahnhofs Potsdam.

Tram- und Bus-Haltestelle:
Alter Markt/Landtag, Potsdam

Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF

Marlene-Dietrich-Allee 11, 14482 Potsdam
Kino 1

Neues Lichtspielhaus Beelitz

Clara-Zetkin-Straße 194, 14547 Beelitz

Kiez-Kino-Adressen: Siehe S. 42–46

Anzeige

Impressum

Herausgeber:

Runze & Casper Werbeagentur GmbH, Bötzow-Haus 4, Prenzlauer Allee 242, 10405 Berlin
www.runze-casper.de, V.i.S.d.P.: Andreas Runze
Amtsgericht Berlin Charlottenburg HRB 25585 B, USt-ID-Nr. DE136780363

GREEN VISIONS POTSDAM:

Dieter Kosslick *Festivaldirektor*, Karen Arikian *Kuratorin*, Nele Hussmann *Projektleitung und Programm*, Marc Wessel *Projektleitung Kiez-Kino*, Birgit Heidsiek *Green Consultant*, Nikola Mirza *Presse*, Larissa Reinert, Andreas Runze *Geschäftsführung + Sponsoring*, Sandra Appelt *Festivalkoordination*, Constanze Römer *Gästemanagement*, Franziska Koch *Markt für nachhaltiges Leben*, Juliane Lenz *Grafik*.
Ein besonderer Dank geht an Barbara Unmüßig für ihre großartige Unterstützung.

Redaktion: Nele Hussmann, Larissa Reinert

Texte: Martina Döcker, Birgit Heidsiek, Franziska Koch, Filmverleihe

Grafik: Juliane Lenz

Druck: Gedruckt auf 100 % Recycling-Altstoff

Auflage: 350.000 Exemplare

Redaktionsschluss: 07.04.2025



www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Druckerzeugnis wurde mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

Anzeige

LECKER NATURSCHUTZ

JEDER SCHLUCK RETTET STREUOBSTWIESEN

OSTMOST
AUSTRIKEN & AUFBRÄUMEN

CLASSIC OPEN AIR
BERLIN - GENDARMENMARKT

17.07.2025
-
21.07.2025

Wall | TAGESSPIEGEL | SPIELBANK BERLIN | FEUERSOZIOTR

- 17.07. | KONZERTHAUSORCHESTER unter der Leitung von JOANA MALLWITZ
- 18.07. | GIOVANNI ZARRELLA – Eine italienische Sommernacht – Versione Classica
- 20.07. | GREGORY PORTER & BAND
- 21.07. | ANNA NETREBKO & YUSIF EYVAZOV

Veranstalter: MEDIA ON-LINE Management GmbH & Co. Classic Open Air KG



Tickets und weitere Infos unter www.classicopenair.de





wir machen Zukunft möglich

Falk Roffeis, Bereichsleiter für Kundendienstleistungen und neue Geschäftsfelder:

Die Energiewende bietet viele Chancen und Vorteile – und ich möchte sie für die Menschen in Potsdam nutzbar machen, damit wir alle davon profitieren.

Jetzt bei EWP bewerben. Zukunft sichern:
ewp-potsdam.de/jobs/

Ob **Technik, Planung oder Verwaltung** – wir suchen **Macher*innen**, die unsere Stadt zukunftssicher halten. Für eine Energie- und Wasserversorgung, die Zukunft hat.



Mission Possible

Die Ablösung des Heizkraftwerkes Süd

Unser Drehbuch steht: In zwei großen Schritten – 2029 und 2035 – müssen wir, die Energie und Wasser Potsdam (EWP), die beiden erdgasbetriebenen Anlagen unseres Heizkraftwerkes Süd durch erneuerbare Energien ersetzen. Dafür sollen allem voran Sonne, Wind, Erd- und Flusswärme, also die Natur, die Hauptrolle bei der Energieversorgung spielen. Durch den Umbau sorgen wir dafür, dass wir unabhängiger von den internationalen Brennstoffmärkten werden und die Energiepreise langfristig stabil halten können. Gleichzeitig können wir – wie gesetzlich vorgeschrieben – die Treibhausgase bis 2045 auf null reduzieren. Und das, obwohl sich der Strombedarf in Potsdam bis dahin verdreifachen wird – durch das Wachstum der Stadt, mehr E-Mobilität, Digitalisierung und den Einsatz von Wärmepumpen.

Es gibt ein Happy End – versprochen!

Unser Plan ist ambitioniert – technisch, finanziell und zeitlich. Aber er ist machbar. Warum? Weil wir auf unser engagiertes Team setzen können. Eine Crew, die jede Hürde nimmt, um Potsdam weiterhin zuverlässig mit Strom, Wärme und Wasser zu versorgen.

So ersetzen wir die erste Anlage des Heizkraftwerkes Süd



Übrigens:

Einer der klugen Köpfe, die dafür sorgen, dass unser anspruchsvolles Vorhaben gelingt, ist **Falk Roffeis**, unser Bereichsleiter für Kundendienstleistungen und neue Geschäftsfelder bei der EWP. Sie sehen ihn hier links auf der Doppelseite. Falls auch Sie ein #Möglichmacher sind und in Zukunft Ihre Power bei uns einsetzen möchten, freuen wir uns auf Ihre (Initiativ-)Bewerbung.

Erin Brockovich – Eine wahre Geschichte



© 200 Universal City Studios, Inc. and Columbia Pictures Industries, Inc.

Spielfilm
USA, 2000, 130 Min.
 Deutsche Synchronfassung
Regie: Steven Soderbergh
Produziert von: Danny DeVito, Michael Shamberg, Stacey Sher
Kamera: Edward Lachman
Schnitt: Anne V. Coates
Mit: Julia Roberts, Albert Finney, Aaron Eckhart, Conchata Ferrell, Marg Helgenberger, Peter Coyote

Erin Brockovich (Julia Roberts), eine arbeitslose Mutter, erhält nach einem verlorenen Gerichtsprozess einen Job in einer Kanzlei. Dort deckt sie einen Umweltskandal auf: Ein Energiekonzern verseucht Boden und Wasser

mit Giftmüll. Erin wird zur Schlüsselfigur in einer der größten Sammelklagen der US-Geschichte. Der Film basiert auf wahren Begebenheiten.

VORFÜHRUNGEN IN DEN KIEZ-KINOS

FR 23.05. | 18:00 UHR

Aula der Grundschule Hanna von Pestalozza
 Hechtsprung 14, 14476 Potsdam
 In Kooperation mit Groß Glienicker Kreis e.V.

DAZU IM GESPRÄCH:

Prof. Dr. Marcus Schladebach (Universität Potsdam)
Moderation: Britta Steffenhagen (rbb radioeins)

GROSS GLIENICKER KREIS E.V.

Der Groß Glienicker Kreis e.V. zeigt besondere Filme und organisiert Filmabende mit Gesprächen. Dank der freundlichen Kooperation mit der Grundschule Hanna von Pestalozza können dort in der Aula die Filmvorführungen stattfinden.

www.filmschaffende-in-gross-glienicke.de

FR 23.05. | 19:00 UHR

Haus der Begegnung Waldstadt
 Zum Teufelssee 30, 14478 Potsdam

DAZU IM GESPRÄCH:

Siehe online

HAUS DER BEGEGNUNG WALDSTADT

Das Haus der Begegnung in Potsdam-Waldstadt ist ein offener Treffpunkt für alle Generationen. Es bietet Raum für Nachbarschaft, Kreativität, Engagement und Beratung. Wer mitgestaltet, stärkt Selbstwert und Miteinander. Gruppen, Vereine und Privatpersonen können die Räume für Treffen, Workshops und Feiern nutzen. hdb-potsdam.de

BERLINER PHILHARMONIKER

SAISONABSCHLUSSKONZERT

ZUSATZKONZERT

DIRIGENT
GUSTAVO DUDAMEL
BASSBARITON
RYAN SPEEDO GREEN

WERKE VON
 Leonard Bernstein *West Side Story*: Symphonische Tänze
 Aaron Copland *Old American Songs*

u. a.

Änderungen vorbehalten.



FR. 27.06.2025
WALDBÜHNE

BEGINN
20:15 UHR

Örtliche Durchsichtung:



www.concert-concept.de

Tickets auf myticketi.de sowie an den bekannten Vorverkaufsstellen.

Anzeigen



SIE WOLLEN KLIMA, UMWELT UND NATUR SCHÜTZEN?

DANN WERDEN SIE MITGLIED IM BUND!



Als Mitglied

- schreiben Sie am Script mit
- sind Sie dabei, wenn es „action!“ heißt
- geben Sie der Natur Ihre Stimme

Einfach einscannen



www.bund.net/beitreten

Foto: © Jörg Flays

Micha denkt groß



Spielfilm
Deutschland, 2024, 88 Min.
 Deutsch
Regie: Lars Jessen, Jan Georg Schütte
Produziert von: Maren Knieling,
 Lars Jessen
Kamera: Moritz Schultheiß
Schnitt: Benjamin Ikes
Mit: Charly Hübner, Jördis Triebel,
 Ulrich Brandhoff, Peter Kurth,
 Natalia Rudziewicz, Jan Georg Schütte

Scurrile Improvisations-Komödie zum Lachen und Nachdenken: In einem Dorf in Sachsen-Anhalt, einem der trockensten Orte in Deutschland, ist der Sommer mal wieder lang und heiß. Trotzdem schmiedet ein

überambitionierter Visionär Pläne für ein Luxushotel mit Pool und allem Drum und Dran. Als dann der einzige Brunnen versiegt, überhitzen sich die Gemüter der Bewohnerinnen und Bewohner endgültig.

VORFÜHRUNGEN IN DEN KIEZ-KINOS

SA 24.05. | 16:00 UHR

oskar. Das Begegnungszentrum in der Gartenstadt Drewitz
 Oskar-Meißter-Straße 4–6
 14480 Potsdam-Drewitz

DAZU IM GESPRÄCH:

Lars Jessen (Regisseur),
 Prof. Dr. Andreas Taubert (Uni Potsdam)

OSKAR. DAS BEGEGNUNGSZENTRUM IN DER GARTENSTADT DREWITZ

Seit 2013 ist das oskar. ein soziokulturelles Zentrum und offenes Nachbarschaftshaus in Drewitz. Es bietet Kulturveranstaltungen, Kurse und Unterstützung für alle Altersgruppen. Als Teil der Stadtteilschule ist das oskar. ein Ort der Begegnung und Vernetzung im Quartier.

www.oskar-drewitz.de

Nachhaltiges Wirtschaften beginnt mit dem richtigen Standort.



Nachhaltig.
 Zukunftssicher.
 Bogen Babelsberg.



Your MediaTech Base



vermietung@kw-development.de

Anzeigen

FÜR EINE NACHHALTIGE PFLANZENVIELFALT

NATÜRLICH GEWACHSEN

FRISCHE AUS DER REGION

GARTENKULTUR ERLEBEN

GENUSS IM CAFÉ GARTENGLÜCK

VOM BEET AUF DEN TELLER

Am Gut 5, 14552 Langerwisch
 15 KM südlich von Potsdam

rosengut.de



Vergiftete Wahrheit



Spielfilm
USA, 2019, 128 Min.
 Deutsche Synchronfassung

Regie: Todd Haynes

Produziert von: Pamela Koffler, Mark Ruffalo, Jeff Skoll, Christine Vachon

Kamera: Edward Lachman

Schnitt: Affonso Gonçalves

Mit: Mark Ruffalo, Anne Hathaway, Tim Robbins, Bill Camp, Victor Garber, Bill Pullman, Mare Winningham, Richard Hagerman

Robert Bilott (Mark Ruffalo), Anwalt in Cincinnati, wird von Landwirten aus West Virginia kontaktiert, die das DuPont-Werk beschuldigen, giftige Abfälle zu entsorgen. Ihre Felder seien zerstört, ihr Vieh verendet. Bilott reicht eine Beschwerde ein – der Beginn eines 15-jährigen Rechtsstreits, der nicht

nur seine Gesundheit und Existenz, sondern auch seine Familie belastet. Der Film basiert auf wahren Begebenheiten.

Der Dokumentarfilm zu dieser Geschichte, *How to Poison a Planet*, wird am 23. Mai um 17.00 Uhr im Filmmuseum Potsdam gezeigt.

VORFÜHRUNG IM KIEZ-KINO

SO 25.05. | 11:00 UHR

Bürgerhaus am Schlaatz
 Schilfhof 28
 14478 Potsdam

DAZU IM GESPRÄCH:

Prof. Dr. Aswin Mangerich (Professor of Nutritional Toxicology), Managing Director of the Institute of Nutritional Science, Universität Potsdam

Moderation: Birgit Heidsiek („Green Film Shooting“-Herausgeberin, Green Consultant)

BÜRGERHAUS AM SCHLAATZ

Das Bürgerhaus am Schlaatz ist ein soziales und kulturelles Zentrum mit Angeboten für alle Generationen. Es fördert Begegnung, Bildung und Engagement durch kreative Aktivitäten, Beratung und Feste. Nachhaltigkeit, Integration und Teilhabe stehen im Fokus – getragen von Vereinen, die den Zusammenhalt im Stadtteil stärken.

www.buergerhaus-schlaatz.de

Wir danken unseren Partnern und Förderern:



Premiumpartner



Partner



Medienpartner



Förderer



Kooperationspartner

Konzessionsnehmer der Landeshauptstadt Potsdam



Gefördert durch



Unterstützt durch



Wir machen Zukunft möglich.

Gemeinsam für Klima-
und Ressourcenschutz.

